

punk

03/04_2011



NACHDENKEN ÜBER KULTUR.

Erstaunliche Erkenntnisse aus Wikipedia

Das Wort „Kultur“ ist eine Eindeutschung des lateinischen Begriffs cultura, der eine Ableitung von lateinisch colere, „pflegen“, „urbar machen“, „ausbilden“, darstellt. Auch die Begriffe „Kolonie“ und „Kult“ haben denselben Ursprung. „Kultur“ ist in der deutschen Sprache seit Ende des 17. Jahrhunderts belegt und bezeichnet hier von Anfang an sowohl die Bodenbewirtschaftung als auch die „Pfleger der geistigen Güter“. Heute ist der landwirtschaftliche Bezug des Begriffs nur noch in Wendungen wie „Kulturland“ (für Ackerland) oder „Kultivierung“ (für Urbarmachung) verbreitet, in der Biologie werden jedoch auch Zellkultur und Bakterienkultur mit verwandter Bedeutung benutzt. Im 20. Jahrhundert wird kulturell als Adjektiv gebräuchlich jedoch mit deutlich geistigem Schwerpunkt ... Etymologisch entstammt das lateinische Wort colere der indogermanischen Wurzel kuel- für „[sich] drehen, [sich] wenden“, so dass die ursprüngliche Bedeutung wohl im Sinne von „eifrig beschäftigt sein“ zu suchen ist ...

Auf Kant geht die Entgegensetzung von „Kultur“ und „Zivilisation“ zurück. Einzig im deutschsprachigen Raum hat sich der Gegensatz

„Kultur“ und „Zivilisation“ entwickelt, während beispielsweise im englischen Sprachraum lange Zeit nur ein Wort für „Kultur“ (civilization) genutzt wurde. Erst seit einigen Jahrzehnten findet sich auch culture häufiger, ohne dass hiermit jedoch auf einen Gegensatz zu civilization Bezug genommen würde. Die früheste Formulierung dieses Gegensatzes stammt von Immanuel Kant:

„Wir sind im hohen Grade durch Kunst und Wissenschaft cultivirt. Wir sind civilisirt bis zum Überlästigen, zu allerlei gesellschaftlicher Artigkeit und Anständigkeit. Aber uns für schon moralisirt zu halten, daran fehlt noch sehr viel. Denn die Idee der Moralität gehört noch zur Cultur; der Gebrauch dieser Idee aber, welcher nur auf das Sittenähnliche in der Ehrliche und der äußeren Anständigkeit hinausläuft, macht bloß die Civilisirung aus.“

„Zivilisation“ bedeutet also für Kant, dass sich die Menschen zwar zu einem artigen Miteinander erziehen, Manieren zulegen und ihren Alltag bequem und praktisch einzurichten wissen und dass sie vielleicht durch Wissenschaft und Technik Fahrzeuge, Krankenhäuser und

Kühlschränke hervorbringen. All dies reicht jedoch noch nicht dafür, dass sie „Kultur haben“, wenngleich es der Kultur dienen könnte ...

Systemtheoretischer Ansatz

Für den Systemtheoretiker Niklas Luhmann beginnt geschichtlich gesehen Kultur erst dann, wenn es einer Gesellschaft gelingt, nicht nur Beobachtungen vom Menschen und dessen Umwelt anzustellen, sondern auch Formen und Blickwinkel der Beobachtungen der Beobachtungen zu entwickeln. Eine solche Gesellschaft ist nicht nur kulturell und arbeitsteilig aus in einem hohen Maße in Experten ausdifferenziert, sondern hat auch Experten zweiter Stufe ausgebildet. Diese letzteren untersuchen die Beobachtungsweisen der Ersteren und helfen diese in ihrer Kontingenz zu begreifen, d.h. erst jetzt werden die Inhalte von Kultur als etwas Gemachtes aufgefasst und nicht als eine dem Menschen gegebene Fähigkeit. Kultur wird damit de- und rekonstruierbar.

Kultur als Bewältigung

Dass mit Kulturleistungen nicht nur Nöte bewältigt werden, sondern mit ihnen eine Freude am Entdecken, am Erfinden und Schaffen von Neuem einhergeht, die nicht auf einen unmittelbaren Nutzen zielt,

das ist die Lust an Innovation, lässt sich gut ablesen am Werk des Kulturphilosophen Ernst Cassirers und dessen Auseinandersetzung mit der Renaissance. Hierbei ist vor allem zu bedenken, dass gerade technische Neuerungen in der Renaissance nicht allein der besseren Bearbeitung der Natur dienten und also der Befriedigung grundlegender Bedürfnisse, sondern zu einem grossen Teil in der Kunst zum Einsatz kamen.

Formgebung und Ordnung von zufällig und unstrukturiert Gegebenem

Funktionalistische Theorien, die alles Tun des Menschen auf sein Überleben hin interpretieren, übergehen den sinngebenden Charakter menschlicher Kulturtätigkeit. Kultur dient nicht nur der Befriedigung elementarer Bedürfnisse, sondern sie schafft auch Sinnstrukturen und Ordnungssysteme, die dem zufällig (Kontingenten) und ungeordnet Gegebenen einen Ort in der Welt des Menschen verschaffen. D.h. der Mensch versucht im Prozess der Kultur dem Zufälligen und Ungeordneten eine Struktur zu geben, es wiedererkennbar, symbolisch kommunizierbar oder nutzbar zu machen. Dabei ist Kultur gegenüber den Ansprüchen und Herausforderungen, denen sich der Mensch gegenüber sieht, stets im Verzug, sie ist nachträgliche Kontingenzbewältigung ...

DE - DECODE DE-RECODE RE-DECODE RE-RECODE

Einbindung in stets schon vorhandene Sinnstrukturen und Formverhältnisse

Werden außergewöhnliche Ereignisse kulturell vom einzelnen Menschen oder einer Gruppe verarbeitet, so findet dies nicht im luftleeren Raum statt. Zur Bewältigung werden tradierte Sinn- und Formverhältnisse, Denkweisen und Praktiken herangezogen, die aber ihrerseits kontingent sind, d. h. nicht notwendig für alle menschlichen Kulturen genau in dieser Form entstehen mussten. Damit kann keine allgemeine und für alle menschlichen Lebensgemeinschaften gleich verlaufende Kulturentwicklung nachgezeichnet oder vorausgesagt werden. Dies zeigt sich beispielsweise daran, dass selbst Symbolsysteme mit universalem Anspruch wie die Mathematik in unterschiedlichen Kulturen verschiedene Ausprägungen erfahren haben.

Ausbildung von Institutionen

Kultur besteht nicht nur aus sprachlich festgeschriebenen Strukturen des Verstehens und der Objektivität, sondern auch aus geschichtlich handelnden und leidenden Menschen. Nicht alles Tun des Menschen ist aber schon kulturelle Praxis. Damit diese entsteht bedarf es einer Gruppe von Menschen, die gemeinsam und regelmäßig für sie bedeutsame Handlungen ausführt. Verfestigen sich das Tun auf diese Art zu Ereignissen, die regelmäßig wiederholt werden oder Orten an denen die Praxen gemeinsam durchgeführt werden, spricht man auch von Institutionen. Institutionen sind Orte des menschlichen Handelns beispielsweise in Form von Arbeit, Herrschaft, Recht, Technik, Religion, Wissenschaft und Kunst. In Institutionen vollzieht sich die Differenzierung dieser

DE-DECODE DE-RECODE RE-DECODE RE-RECODE

Praxen, zugleich entwickeln sie unabhängig von anderen Institutionen ihre eigenen Werte ...

Kultur als Praxis und Kultur als Bedeutungszusammenhang

Wird Kultur unter dem Gesichtspunkt der praktischen Handlungen und des Kulturgeschehens betrachtet, so stellt dies auch ein gewisses Gegengewicht dar zu Auffassungen, welche Kultur in erster Linie (oder ausschließlich; Kulturalismus) als Sinnsystem von symbolischen Codes verstehen und in ihr einen lesbaren Text sehen. So ist Kultur nicht nur ein Gewebe von Bedeutungen, sondern diese bedürfen

einer Ausübung, um sich zu erhalten und fortzusetzen. Dabei können jedoch auch gerade durch die Ausübung neue Sinnzusammenhänge entstehen oder alte sich abschleifen, als unpassend oder unbedeutend empfunden werden. Im Zurückgreifen auf kulturelle Symbole, Sinn- und Handlungszusammenhänge, die in der Ausübung jedoch nie gänzlich verwirklicht werden können, ergibt sich ein Wechselspiel das die Kultur in lebendiger Bewegtheit hält: Auch aus dem Zufälligen und Ungewollten entsteht Neues ...

Zitate aus Wikipedia.

Ulli Mair

PROGRAMM

...MÄRZ

DO 03.03. PRINZ PI | GERARD MC | BADSPIN | CASI-O-TON

**FR 04.03. ELEPHANT TERRIBLE | LEO PARI |
EMERGENCY NAILS**

**SA 05.03 T-SHIRTDRUCKWETTBEWERB DIY11 ZWISCHEN-
RUNDE feat. SERAPHIM & GSCREAMS**

MO 07.03. PUTA MADRE BROTHERS | DEAD CATS

**MI 09.03. 8-BIT-CHIPTUNE-FESTIVAL: SEKT KORR 9
DIE MODERNE WELT | GWEM | BUBI ELEKTRICK
NAOMI SAMPLE & THE GOGO GHOSTS u.a.**

FR 11.03. NITRO MAHALIA | TUMIDO

**SA 12.03. 100% ICELANDIC #4 | Art!faKt Nr.10
PRESIDENT BONGO | JACK SCHIDT | SEXY LAZER**

SO 13.03. TRACKER | ERSTE STUFE HAIFISCH

DI 15.03. p.m.k-FILMDIENSTAG: WELT AM DRAHT (d, 1979)

**DO 17.03. THE WHALES' ISLAND | THE APERS |
THE PRICEDUIFKES**

FR 18.03. WRECKLESS ERIC & AMY RIGBY

**SA 19.03. LE PLACARD HEADPHONE FESTIVAL feat.
THOMAS LEHN & TIZIANA BERTONCINI u.a.**

**DI 22.03. p.m.k-Filmdienstag: THE RUTLES:
ALL YOU NEED IS CASH (uk/usa, 1978)**

FR 25.03. MILK+ | MOTHER'S CAKE

SA 26.03. SIR TRALALA & THE GOLDEN GLANDERS

PROGRAMM

...APRIL

FR 01.04. BLACKOUT JA

**SA 02.04. GOTH THING präsentiert:
MANUFAKTUR HERZBLUT FASHION SHOW**

MO 04.04. CHIXDIGGIT!

DI 05.04. ONE WIN CHOICE | ASTPAI

FR 08.04. THE ZATOPEKS | 20 BELOWS

SA 09.04. UPLOAD ON TOUR: ALCEST

**DO 14.04. KIN-AUX-TON – DAS KINO-/KONZERT-DOUBLE-
FEATURE | Film: ES MUSS WAS GEBEN |
Konzert: BRUCKMAYR/AIGNER**

FR 15.04. CHASING SHADOWS | DEFEKTA | j00s | ..ego.

SA 16.04. RYAN DAVIS

MO 18.04. BONDAGE FAIRIES

MI 27.04. MIDNATTSOL & SUPPORT

**FR 29.04. FREIRAD 105.9 FEST
live: EYEPENNY | PUNKED! | DJ REV. RUMBLE**

Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31



**PRINZ PI (berlin) | GERARD MC (tour support) |
BADSPIN (goalgetter) | CASI-O-TON (dnk)**

Am 3.3. haben wir PRINZ PI zu Gast der sein neues Album „Rebell ohne Grund“ und natürlich auch Klassiker wie „Keine Liebe“ präsentieren wird. PRINZ PI macht Musik gegen vieles, aber eigentlich will er nur Musik für etwas machen. Für all jene, die, wie er selbst, den richtigen Platz nicht finden können. Nirgendwo. Für Leute, die nicht reinpassen in diese IKEA-Schubladengesellschaft. Für alle, die sich gerne mit anderen zusammenschließen würden, bei all der Dummheit und Ignoranz da draußen aber keine wirkliche Heimat finden können. Solche Menschen soll es ja geben.

DONNERSTAG, 03.03.

www.prinzpi.biz
www.myspace.com/prinzpi

by V.A.K.U.U.M & K.A.V.U.U.M

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
Karten ab sofort im Ecko Shop,
Museumstraße 25, erhältlich.
VVK: 10.- € | AK: mehr als 10.- €



**ÉLÉPHANT TERRIBLE (eu) |
LEO PARI (it) | EMERGENCY NAILS (ibk)**

ÉLÉPHANT TERRIBLE are four musicians from five different parts of Europe. They share one common musical language playing sincere rock music in a direct and raw manner.

With LEO PARI expect an acoustic and intimate atmosphere, a lot of folk songs at the beginning of the gig and then ...

EMERGENCY NAILS spielen Garagenrock mit einem Schlagzeugbeat den Ringo Starr nicht besser treffen würde und auf dem Bass surfen die Twang-Gitarren bis die Dampfverstärker qualmen – so, als würden sie jeden Augenblick explodieren!

FREITAG, 04.03.

myspace.com/theelephantterrible
myspace.com/leopari
myspace.com/emercyncynails

by Workstation

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
Eintritt frei



ZWISCHENRUNDE T-SHIRTDRUCKWETTBEWERB DIY11

feat. **SERAPHIM** (linz) | **GSCREAMS** (graz)

Alle bis dato eingereichten T-Shirtmotive stellen sich dem ersten Abendvoting. Live begleiten uns SERAPHIM aus Linz und GSCREAMS aus Graz. Die jungen Indierocker SERAPHIM entfachen mit melancholischen Melodien, treibenden Schlagzeugbeats, zerbrechlichen Gitarren und prägnant ausdrucksstarker Stimme, Leidenschaft auf der Bühne. GSCREAMS, drei Musiker (Andi Stecher, Emil Gross und Itzo Easy) aus verschiedenen Einflussbereichen teilen ihre Ideen, Emotionen, Eindrücke irgendwo zwischen Noise Dub, Psychedelic, Free Jazz und trashiger Experimentierfreudigkeit. GSCREAMS absorbiert musikalische Zugänge, zerhackt sie, und spuckt sie wieder aus! Zum Abschluss gibt es noch die Gameboy-Project-Band 1UP COLLECTIF aus Frankreich zu hören.

SAMSTAG, 05.03.

shirt24.at
seraphimland.com
myspace.com/1upcollectif

by shirt24at & Innpuls

20:30 p.m.k | Beginn: 21:00
Eintritt: € 6.- | Teilnehmer frei!



Jeden **FREITAG 23:00–01:00**

LIVESENDUNG aus der p.m.k auf RADIO FREIRAD

105,9 MHz im Raum Innsbruck und Umgebung.

... just listen!

KLANGSPUREN
SCHWAZ TIROL



PUTA MADRE BROTHERS (aus) | DEAD CATS (ibk)

Drei verrückte Australier, die sich als Mexikaner verkleiden, singen (manchmal) in gebrochenem spanisch, bedienen drei Gitarren, drei Bassdrums/Snare/Becken/Bass/Fuß-Maracas/Fuß-Tambourin/Kuhglocke und reiten die Western-60s-Rock'n'Roll-Kuh. Das hat Charme, Wahnsinn! Und wie geil die Typen aussehen ... Der Sound vereint den Geist von Richie Valens, Nathaniel Mayer und Pedro Vargas in einem einzigartigen Spaghettiwestern-Mariachi-Rock'n'Roll-60s-Soul-Gewitter. Die Songs schielen über den genretypischen Tellerrand und bieten mehr, als nur gute Unterhaltung. Die DEAD CATS machen als Support die p.m.k zu unser aller Wohnzimmer.

MONTAG, 07.03.

myspace.com/putamadrebros
vakuu.at

by V.A.K.U.U.M

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
1Tritt € 9.- | VVK Musikladen € 8.-



8-BIT-CHIPTUNE-FESTIVAL: SEKT KORR 9

**DIE MODERNE WELT (d) | GWEM (uk) |
NAOMI SAMPLE & THE GOGO GHOSTS (d) |
BUBI ELEKTRICK (d) | ASSÖPHON (d) |
SPUTNIK BOOSTER & THE FUTURE POSERS (d) |**

Bei diesem Festival fallen Loveparade, Karneval und Mondlandung auf einen Tag! Sechs Bands, manche dem Innsbrucker Publikum wohl schon bekannt, geben ihre 8-Bit-Musik zum Besten. Jedesmal anders, aber immer Pop und immer tanzbar.

MITTWOCH, 09.03.

myspace.com/sektkornneun

by Die Bäckerei

20:00 p.m.k | Beginn: 21:00
Eintritt: € 5.-



NITRO MAHALIA (interstellar rec./wien) | TUMIDO (interstellar rec./linz)

Der wohlklingende Name NITRO MAHALIA steht für eine 2004 in Wien gegründete Instrumentalcombo, die sich im Spannungsfeld zwischen handgemachtem Post-Punk und elektronischen Verwirrspielen ihr eigenes Nest gebaut hat: ein ziemlich beeindruckendes. Die Klarheit ultratightiger Trans Am-Riffs wechselt mit Frank Zappa-Läufen, Skeleton Key-Percussion-Mächte mit poppigen Ohrwummelodien. Damit den Kernmitgliedern noch zusätzliche Sphären offen stehen, lassen sie immer wieder von GastmusikerInnen (wie z.B. Gustav oder auch Dieb13) neue Tricks ins Showprogramm einbringen.

Das Duo TUMIDO ist eine der spannendsten Instrumentalbands des Landes. Reduziert auf Schlagzeug und Bass, aufgefettet durch intelligente Samples und Loops. Druckvoller, präzise geschnittener Noise-Rock, mit dem gewissen Freiraum für Improvisation. The Ex und Zu fallen und hört man immer wieder gerne als Einflüsse und Vergleiche. TUMIDO ist Klangkunst und böser Rock und immer wieder auch einfach nur schön. Bernhard Breuer (Drums) spielt unter anderem auch bei Metalyceé & Elektro Guzzi; Gigi Gratt (Bass) auch bei Ni, Braaz und beide spielen natürlich auch bei Bulbultumido und Gigi's Gogos.

FREITAG, 11.03.

nitromahlia.net
myspace.com/tumidomusic

by Workstation

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
Eintritt: € 8.-



Medien.Kunst.Tirol presents:

100% ICELANDIC #4 | Art!faKt Nr.10

Main Floor:

**PRESIDENT BONGO | JACK SCHIDT |
SEXY LAZER | CASANOVA | ASUMI**

Visuals by **PIXELMORT**

Bar/Lounge:

THE BEAT CEPS | DIGIT AL | PHI NYL

„Gluteus Maximus“ bedeutet übersetzt nichts anderes als Gesäßmuskel. Diese werden massivst beansprucht, wenn unter der Führung von Gus Gus-Mastermind – PRESIDENT BONGO – die Vikings erneut die p.m.k entern.

Gemeinsam mit seinem Partner in Crime, JACK SCHIDT, mit dem er seit geraumer Zeit neben seiner Haupttätigkeit grandiose Remixes fertigt und ein schlagkräftiges Duo bildet, wird er feinste House- und Technotunes verlegen. Darunter auch einige Perlen aus dem im April bei Kompakt erscheinenden neuen Gus Gus-Album.

Als Mitbringsel haben die beiden „Iceland's most sexiest DJ“ SEXY LAZER und finest CASANOVA im Gepäck, jeder für sich ein Feiergarant.

Zusammen werden sie eine Eyjafjallajökullartige Icelandic Night zelebrieren. Typisch icelandic halt! Local Support gibt's vom Pyjamafetischisten ASUMI.

SAMSTAG, 12.03.

soundcloud.com/president-bongo/tracks
myspace.com/jackschidt
myspace.com/humanwooman
soundcloud.com/hjalti
myspace.com/asumandissimo
www.myspace.com/vjteam_pixelmort
facebook.com/thebeatceps

by Medien.Kunst.Tirol

22:00 p.m.k
Eintritt: tba



TRACKER | ERSTE STUFE HAIFISCH

ERSTE STUFE HAIFISCH werden von der Underground-Musikpresse als „zauberhaft“ und „brilliant“ beschrieben. Die HAIFISCHE Plavcak, Bihn, R. Ockstroh und Fischerlehner nähren ihre eigenständige Version von Post-Rock aus diversen obskuren Quellen von Freejazz und experimentellem Noise bis zu Chicago-Math-Rock und Captain Beefheart.

TRACKER präsentieren sich mit neuem Album im Gepäck. Drei Typen schraubten im eigenen Studio einen Bastard aus Desert-Rock, Kraut, Psychedelic, Noise und vielem mehr zusammen, etwas das man in dieser Form in Österreich bisher selten zu hören bekam und somit bei FM4's House Of Pain sofort hoch im Kurs stand.

SONNTAG 13.03.

erstestufehaifisch.de/trackerband.at

by Lovegoat

20:00 p.m.k | Beginn: 21:00
Eintritt: € 7.-



p.m.k-FILMDIENSTAG:

SCIENCE FICTION CINEMA vol. XXII feat.

WELT AM DRAHT (Rainer Werner Fassbinder, d, 1979)

Rainer Werner Fassbinders Science Fiction-Klassiker WELT AM DRAHT ist eine Übersetzung der Visionen des Golden Age SF in die Erzählweise des Kunstkinos und stellt 1973(!) die simple Frage, was denn sein wird, wenn der Mensch den Menschen so simulieren kann, dass die Zukunft nicht mehr das Unerschaffene sondern das Wahrscheinliche werden wird, und diese Simulation so weit sein wird, dass sie von der Wirklichkeit kaum mehr zu unterscheiden ist? Dazu gibt's Elektro-Soundscapes für alle fortgeschrittenen Außerirdischen in der DJ-Lounge im Foyer.

DIENSTAG, 15.03.

by Djs aus Mitleid und NluKa

20:00 p.m.k | Beginn 21:00
Eintritt frei



THE WHALES' ISLAND (i) | THE APERS (nl) | THE PRICEDUIFKES (b)

THE WHALES' ISLAND aus Palermo machen auf ihrer Mini-Euro-Tour auch Station in der p.m.k. Die Band (bestehend aus Ex-Mitgliedern von valuesXintact und The Break) ist musikalisch irgendwo zwischen Hot Water Music und Polar Bear Club anzusiedeln.

Über THE APERS aus Rotterdam müssen wohl nicht mehr viele Worte verloren werden, sind sie doch in Innsbruck keine Unbekannten mehr. Musikalisch gibt's Pop-Punk vom Feinsten inklusive den obligatorischen Drei Akkorden. Es wird also ein gepflegter Punkrock-Abend, den sich sowohl FreundInnen des Genres als auch Interessierte auf keinen Fall entgehen lassen sollten. **RETTET DIE WALE!!**

DONNERSTAG, 17.03.

myspace.com/thewhalesisland
myspace.com/apers
myspace.com/thepriceduifkes

by MUTINY! concerts and culture

20:00 p.m.k | Beginn: 21:00
Eintritt: € 8.-



WRECKLESS ERIC & AMY RIGBY (uk)

Das kongeniale Musikerpärchen WRECKLESS ERIC & AMY RIGBY kommt mit seinem neuen Album „Two-Way Family Favourites“ auf Tour. Die Musikliebhaber und Songwriter WRECKLESS ERIC & AMY RIGBY umgehen souverän das Naheliegendste. WRECKLESS ERIC & AMY RIGBY modernisieren nicht, sondern eignen sich das Songmaterial an, bauen es in ihrer friedvollen Postpunk-Welt neu zusammen und das Ergebnis ist in ihrem und unserem Sinne wunderschön, sehr persönlich und tief berührend.

FREITAG, 18.03.

wrecklesseric.com

by InnPuls

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
Eintritt: € 8.-

MÄRZ

Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

**cinematograph-leokino**

DARREN ARONOFSKY – FILM UND HIP HOP IM CINEMATOGRAPH

Dass Darren Aronofsky Talent hat, beweist er uns seit nunmehr 12 Jahren immer wieder. Mit PI (1998), seinem Erstlingswerk, gewann er bei Sundance den Preis für die beste Regie; REQUIEM FOR A DREAM (2000) heimste eine Oscarnominierung (für die beste Hauptdarstellerin) ein; THE WRESTLER (2008) gewann den Goldenen Löwen in Venedig und BLACK SWAN (2010) ist aktuell im Rennen bei den Academy Awards.

Eines der Markenzeichen in Aronofskys Filmen ist die so genannte „Hip Hop-Montage“: in der Ästhetik von Musikvideos werden Bilder (meist Nahaufnahmen) in Zeitraffer bzw. schneller Abfolge mit charakteristischen Soundeffekten kombiniert – ein Stilmittel, das es dem Regisseur ermöglicht viel Information in wenig Zeit zu packen, komplexe Handlungen in einer schnellen Abfolge von einfachen Handlungen zu zeigen oder/und um Chaos zu vermitteln. Der Regisseur rapt seine Bilder sozusagen. MC Aronofsky am Turntable!

**Beginnzeiten und Termine sowie
das aktuelle Monatsprogramm unter
www.leokino.at**

... Und wir graben seine alten Platten aus:

FREITAG, 18.3. 21:15 PI

SAMSTAG, 19.3. 21:15 REQUIEM FOR A DREAM

SONNTAG, 20.3. 21:15 REQUIEM FOR A DREAM

MONTAG, 21.3. 21:15 THE WRESTLER

DIENSTAG, 22.3. 21:15 THE WRESTLER

MITTWOCH, 23.3. 21:15 THE WRESTLER

DONNERSTAG, 24.3. 21:15 THE WRESTLER





LE PLACARD (HEADPHONE) FESTIVAL

live @ p.m.k

**TIZIANA BERTONCINI & THOMAS LEHN |
LISSIE RETTENWANDER | 1UP COLLECTIF**

live @ Chez Mariette

**B.I.A.S | STÉPHANE BARASCUD |
COMPLEX CONTROLLED ENVIRONMENTAL SYSTEMS |
ZWANN-EÏ COLLECTIVE & GUILLAUME GARGAUD**

Das Le Placard ist ein Festival der besonderen Art, findet es doch zeitgleich an mehreren Orten statt. Bei dieser Auflage in der p.m.k und im „Chez Mariette“ in Cahors/Frankreich. Zwischen den beiden Orten wird eine Audio/Video Leitung eingerichtet und die jeweiligen Programmpunkte werden von Innsbruck nach Cahors und vice versa übertragen. Musikalisch gibt es viele spannende Projekte aus dem Feld der improvisierten Musik, zwischen Minimal, Noise, Drone und Neuer Musik, teils elektronisch, teils mit klassischen Instrumenten gespielt, zu hören. In der p.m.k beginnen wir live mit Lissie Rettenwander (ca. 21:00). Vom Gschtanzi zu expressiv, ekstatischen Songs mit schrägen Gitarrenparts. Und nach wie vor mit dabei: Die Zither! ... Nur ein bisschen anders halt. Danach gibt es ein Duo bestehend aus THOMAS LEHN (Analog Synthesizer) und TIZIANA BERTONCINI (Violine) zu hören. Die explizite Verbindung und Auslotung der Felder Komposition und Improvisation liegt im Fokus ihres Interesses. Den Abschluss des Abends in der p.m.k bestreitet das 1UP COLLECTIF mit einer 8-Bit-Gameboy-Sound-Performance.

SAMSTAG, 19.03.

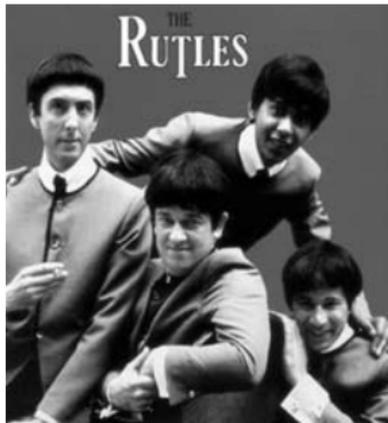
Details zum Festivalprogramm:
leplacard.org

thomaslehn.com
archive.org/details/LissieRettenwander
myspace.com/1upcollectif

Special: Crêpes by Sylvain!

by Workstation & Leplacard

19:00 p.m.k | Livebeginn 21:00
Eintritt: € 8.-



p.m.k-FILMDIENSTAG

THE RUTLES: ALL YOU NEED IS CASH

(Eric Idle/Gary Weis, uk/usa, 1978)

Ach ja, die wilden Siebziger ... von den Hippies über Schulmädchenreport bis hin zu Bonanza ein buntes und spannendes Jahrzehnt. Doch was wären die Siebziger ohne ihre bekannteste Band gewesen? Mit Hits wie „Major Happy's Up And Coming Once Upon A Good Time Band“ oder „Blue Suede Schubert“ haben sie Konzerthallen zum Beben und Tausende weibliche Fans zum Kreischen gebracht. Richtig: Die Rede ist von den RUTLES! Und dieser legendären Band ist eine Mocku gewidmet, die man einfach mal gesehen haben muss, Kind der Siebziger hin oder her.

DIENSTAG, 22.03.

flim.at

by FLIM

20:00 p.m.k | Beginn: 20:30
Eintritt frei



MILK+ | MOTHER'S CAKE

MOTHER'S CAKE wurde von Yves Krismer (Gitarre, Vocals), Benedikt Trenkwalder (Bass) und Jan Haußels (Drums) 2008 gegründet. Durch verschiedenartigste Bands beeinflusst, entsteht der unverwechselbare Sound, der eine Mischung aus Funk, Hardrock und progressiven/psychedelischen Teilen bildet. Den Worten Loka Lammonds folgend treten MILK+ die Reise an, eine Mischung aus eingängigen Melodien, innovativen Strukturen und rhythmischer Komplexität mit sich führend. Mit ihrem neuen Album „Who was Mr. Feldman“ macht es sich die Band zum Ziel, eine Veränderung der musikalischen Ästhetik und eine Aufwertung der kreativen Selbstverwirklichung gegenüber der absatzorientierten Verwertung zyklisch wiederkehrender Plagiate zu erwirken.

FREITAG, 25.03.

milkplus.at
myspace.com/rokenisdodelig

by Workstation

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
Eintritt: € 8.-



SIR TRALALA & THE GOLDEN GLANDERS (a)

+ DJ UNGUSTL & DJANE BEAT*E

SIR TRALALA & THE GOLDEN GLANDERS schaffen eine unglaubliche Gratwanderung zwischen sensiblen Balladen und noisigem Hardcore Punkrock, zwischen elektronischer Musik und progressiver Krautrockpsychedelik. Der Rahmen klassisch durchkomponierten Liedgutes hält alles geschickt zusammen, hindert die Musiker am Absturz und verbindet alle Elemente – inklusive auseinandersetzungswürdigem textlichen Inhalt – kunstvoll zu einem homogenen Ganzen. Live werden hierbei massive Energien freigesetzt, welche jedoch weniger mit dem Zorn jugendlicher Krawallmacher zu tun haben als mit dem Schöpfen aus einer bis zum Platzen gefüllten emotionalen Erfahrungsquelle eines (fast) erwachsen gewordenen Künstlers mit Geschichte.

SAMSTAG, 26.03.

myspace.com/sirtralala
myspace.com/innpuls

by InnPuls

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
Eintritt: € 7.-

www.baettle.net

INNSBRUCKS FREIE KULTURSZENEN :::: DATEN | FAKTEN | PERSPEKTIVEN

MOLE

Zeitschrift für kulturelle Nahversorgung Tirol

WATCH OUT FOR MOLE04!

PRÄSENTATION: 30. MÄRZ @ DIE BÄCKEREI

APR.

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30



BLACKOUT JA (ja)

Support:

SUGARCANE SOUND | GAIKABANG SOUND

Aufgewachsen im ländlichen Portland im Nordosten Jamaikas, wo sein Vater ein Soundsystem betrieb, seine Mutter im Kirchenchor sang und sein Großvater Trompete in einer Band spielte, stand es für BLACKOUT JA außer Frage, einen musikalischen Weg einzuschlagen. Er trat bei den größten Festivals Jamaikas, wie dem legendären Sting und dem Reggae Sunsplash auf, und auch in Europa machte sich BLACKOUT JA bei zahlreichen Festivals und Auftritten einen Namen. In diesen Rahmen performte er zusammen mit bekannten Namen dies- und jenseits des großen Teiches, wie Big Youth, Buju Banton, Barrington Levy, Sean Paul, Beres Hammond, Aswad, Misty in Roots, Culture und vielen anderen mehr.

Abseits der Bühne widmet sich BLACKOUT JA seinen Veröffentlichungen, bei denen Kooperationen mit Artists wie Tanya Stephens, Gregory Isaacs (R.I.P.), Freddie McGregor, Lukie D, Tenor Fly, YT und Luciano entstanden. Musikalisch fühlt er sich dabei in allen Bereichen des Reggae wohl. Ob 70s Roots, Modern Roots oder Dancehall Riddims, BLACKOUT JA versteht es, jegliche Herausforderung anzunehmen und den Hörer mit seiner markanten Stimme und seinem Gesangstil zu überraschen – eine Eigenschaft, an der auch Produzenten abseits des Reggae in seiner zweiten Wahlheimat England Gefallen finden. Aktuell arbeitet BLACKOUT JA an seinem neuen Album, welches 2011 auf General Lee's High Power Music Label erscheinen wird.

FREITAG, 01.04.

myspace.com/blackoutjamusic
myspace.com/gaikabangsound
myspace.com/sugarcanesound-innsbruck

by Die Bäckerei

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
 Eintritt: € 8.-

APR.

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30



GOTH THING präsentiert:

MANUFAKTUR HERZBLUT FASHION SHOW

DJANE ABSINTHIA (industrial) | HASCII (ebm) |
TUMOR (industrial electronic fallout) |
MARIO (classics) | HELL:I (classics)

Das GOTH THING beschreitet eine neue Ära als Event der schwarz-romantischen und elektronischen Szene. Auf zwei Floors wird von Gothic Classix über Industrial Rock bis zu EBM/Electro alles geboten.

Das neue GOTH THING beginnt mit einem echten Highlight: Die MANUFAKTUR HERZBLUT des schillernden Kreativschneidermeisters Markus Spatzier lädt zu einer einzigartigen Fashion Show. Im Jahr 2010 eröffnete Markus Spatzier seine MANUFAKTUR in Hall. Er erregte sehr schnell Aufsehen durch seine unkonventionellen Arbeiten und zog großes mediales Interesse auf sich. So beschreibt ihn die Tiroler Tageszeitung am 15.01.2011 mit: „Vergangene Stil-Epochen werden mit mystischen Punk-Einflüssen kombiniert“. Zuvor laden wir bei freiem Eintritt zu einem Cocktailempfang (solange der Vorrat reicht).

Zudem verlosen wir 2x2 Karten für das Midnattsol (Gothic Metal)-Konzert am 27.4. in der p.m.k. Auf vielfachen Wunsch hin wird eine Garderobe angeboten. Wir freuen uns auf einen atmosphärischen Abend! Weitere kreative Geister sind eingeladen, sich bei uns zu melden unter: facebook.com/goththing.

SAMSTAG, 02.04.

facebook.com/goththing

Dresscode: Abendrobe, Fetisch, Black, Gothic, Avantgarde

by Bühne Innsbruck

Cocktailempfang 21:00 p.m.k
 Eintritt frei

APR. Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



CHIXDIGGIT! (cdn)

Was soll ich noch zu einer Band sagen, von der ich mit Fug und Recht behaupten kann, dass sie vor drei Jahren das absolut beste Konzert nach Innsbruck gezaubert hat, das ich je gesehen habe?! Um die Superlative zumindest etwas stecken zu lassen, kurz und auf den Punkt: Seit 1991(!) sind CHIXDIGGIT! Pop-flavored, Punkrock, Comedy, Social Commentary, Gänsehaut, Ohrwurmgalore und das alles verpackt in eine sensationelle Liveshow! Anfangs auf Sub Pop beheimatet, dürfen sich die vier Kanadier mittlerweile als Fat Wreck Chords Urgesteine bezeichnen und bringen dort mit „Safeways, Here We Come“ ihr fünftes full-length Album raus.

ATTENZIONE: Um den Montag gehörig zu zelebrieren, öffnen wir die Pforten bereits ab 18:30 im Zeichen einer PUNKROCK MATINÉE! Cool records, cheap drinks, hot people and maybe also some yummy food! Who knows?!

MONTAG, 04.04.

myspace.com/chixdiggitt

by Choke Media Empire & Firefly Concerts

Punkrock Matinée 18:30! p.m.k
Beginn: 21:30! | Eintritt: € 6.-



ONE WIN CHOICE (usa) | ASTPAI (a)

ASTPAI sind zweifelsohne das, was mensch unter einer hart arbeitenden Band versteht! Wobei Arbeit mit Sicherheit das falsche Wort ist, PASSION!, trifft wohl besser! ASTPAI haben Melodien, die unter die Haut gehen, ohne dabei auf Gas und Härte zu vergessen. Diesmal haben sie auch endlich ihre neue Platte „Heart to Grow“ dabei. Im Schlepptau haben die Wr. Neustädter ihre Freunde aus Philadelphia ONE WIN CHOICE. Deren neue Platte soll laut ersten Reviews einiges zu bieten haben! ATTENTION: Wie auch schon am Tag zuvor öffnen wir die Pforten bereits um 18.30!

DIENSTAG, 05.04.

myspace.com/onewinchoice
myspace.com/astpai

by Firefly Concerts

Punkrock Matinée 18:30! p.m.k
Beginn: 21:30! | Eintritt: € 5.-

APR.

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30



THE ZATOPEKS (uk) | 20 BELOWS (dk)

Mit den fünf Jungs von der Insel kommen alte Bekannte in die Stadt. Die ZATOPEKS schafften es bei ihren letzten Auftritten in Innsbruck jedes Mal wieder ein Live-Feuerwerk abzuliefern. Mit ihren einschlägigen Pop-Punk-Songs, gepaart mit eingängigen Gitarrenriffs und einer unvergesslichen Stimme bringen sie die Meute immer wieder zum Toben. Unterstützt werden sie von den 20 BELOWS, die sich kompromisslosen Pop-Punk nicht zu klein auf die Baseballmützen schreiben. Dass Punk-Rock für die vier jungen Dänen mehr als nur Musik ist, beweisen sie immer wieder – sowohl auf ihren Tonträgern als auch auf den Brettern, die für sie die Punk-Welt bedeuten. Also schwingt eure zerissenen Jeans und Chucks in die p.m.k, für Partymucke ist bestens gesorgt!

FREITAG, 08.04.

myspace.com/zatopeks
myspace.com/the20belows

by MUTINY! concerts and culture

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
 Eintritt: € 6.-



UPLOAD ON TOUR: ALCEST (f)

Der Bandwettbewerb UPLOAD kommt im vierten Jahr seines Bestehens u.a. nach Innsbruck. Drei Tiroler Bands bespielen die Bühne, und als kräftige Draufgabe gibt's ALCEST aus Paris: herzerreißende, entrückte Schreie und passioniert-traurige Collagen mit klaren Vocals. Ruhige Passagen, massive Gitarrenwände, Melodien, die im Ohr bleiben und Hooklines, die bis ins Herz dringen, artikulieren ALCESTs einzigartigen Stil. Dieses Konzert soll inspirieren und motivieren, denn der Upload-Band-Contest findet im Internet statt: von 1.3. bis 30.4. können interessierte Gruppen einen ihrer Songs auf die Homepage laden und sich kostenlos anmelden. Infos: upload.bz.it. Das Finale mit den zehn besten Bands und internationalem Headliner findet am 11.6.2011 in Bozen statt!

SAMSTAG, 09.04.

upload.bz.it
myspace.com/alcestmusic

by Poison for Souls

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
 Eintritt frei

APR. Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi **Do** Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



Cinematograph & p.m.k präsentieren:

KIN-AUX-TON — DAS KINO-/KONZERT-DOUBLEFEATURE

ES MUSS WAS GEBEN —

Ein Film von Oliver Stangl & Christian Tod

BRUCKMAYR/AIGNER —

Interferenzen ... das Chaos ist aufgebraucht ...

KIN-AUX-TON ist eine neue Serie, die die geografische Nähe zwischen Cinematograph und p.m.k nutzt, um Filme und Konzerte wechselwirkend kontexterweiternd zu präsentieren. Einmal im Monat gibt es die Möglichkeit, mit einem günstigen Ticket eine Film-/Konzertkombination zu besuchen. Den Anfang machen wir mit dem Dokumentarfilm ES MUSS WAS GEBEN und einer Konzert Performance von Didi BRUCKMAYR (Fuckhead/Wipe Out) und Siegmur AIGNER (Fuckhead). ES MUSS WAS GEBEN basiert auf dem 2008 erschienenen Buch von Andreas Kump und porträtiert die legendäre Linzer Musikszene seit den 1970ern. Von Willi Warma bis Texta, von Attwenger bis Fuckhead, von Punk bis Hip Hop, von Neuer Volksmusik bis Industrial, erweist sich Linz als Schmelztiegel für die unterschiedlichsten musikalischen Stile. Den musikalisch-performativen Teil des Abends bestreitet Didi BRUCKMAYR – eine der schillerndsten Figuren der Linzer Szene, der auch in ES MUSS WAS GEBEN des öfteren zu sehen ist. An diesen Abend gibt es eine spezielle Körper-/Sound-performance zu erleben. Unterstützt wird er durch den sinistren Klangmaschinisten Siegmur AIGNER, der letztlich entscheidet, wann es genug ist.

DONNERSTAG, 14.04.

esmuswasgeben-derfilm.at
leokino.at
fuckhead.at/didi

by Workstation &
Cinematograph/Leokino

Film: 20:00 Cinematograph
Konzert: 22:00 p.m.k
Kombiticket: € 10.-

APR.Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do **Fr** Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30**Full Contact presents:****CHASING SHADOWS (uk) |
DEFEKTA (ibk) |
JOOS (ibk) | ..EGO. (ibk)****2nd Floor:****FULL CONTACT CREW:
FULL SPEKTRUM D'N'B**

Dubstep war das Musikkulturphänomen 2008. „Bassmeditation“ ein Schlagwort der Musikpresse (de:bug, gap, spex) zur Beschreibung der Sphäre. Ein intellektueller Zugang der Fachpresse war Usus. 2011: Das Genre ist ausdifferenziert und am Dancefloor angekommen! Während post(sic!)-Dubstepper wie Burial oder Mount Kimbie im verwaschenen Shoegaze-Style Klangwelten kreieren, gehen Leute wie CHASING SHADOWS in bester Rockmanier wütend und direkt auf die Tanzfläche los! Schwere Beats, mit breiter Brust vorgetragene, zwischen Gitarrenriffs und Wobblebeats angesiedelte Basslines und jede Menge Pathos sorgen dafür, dass drum'n'bass seine gefühlte Doom-Variante gefunden hat! CHASING SHADOWS sind neben Nero ein wesentlicher Teil dieser neuen Bewegung innerhalb von Dubstep!

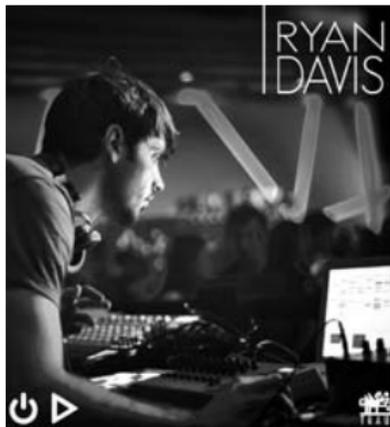
FREITAG, 15.04.

fullcontact.at
myspace.com/chasingshadows-
mail

by Full Contact

22:00 p.m.k | Eintritt: € 8.-

APR. Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa
 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



Powerplay presents:
RYAN DAVIS (traumschallplatten/london-berlin)

1983 geboren, beginnt RYAN DAVIS mit 9 Jahren Gitarre zu spielen und bleibt bei der analogen Klangerzeugung bis er 18 ist. Mit 21 startet er seine DJ-Karriere und fängt wenig später an, selbst Musik zu produzieren. Seine Produktionen klingen oft sehr vertäumt, teilweise sphärisch, bleiben aber immer tanzbar. Super Clubmucke mit dem gewissen Extra ist zu erwarten, wenn er sein Liveset zum Besten gibt. Also, Sonnenbrillen einpacken, Tanzschuhe nicht vergessen, und vielleicht schon mal auf Soundcloud vorhören. Support by Hektor Plasma, Norbert Unfug und GlaDos; Visuelles von Unfugvision.

SAMSTAG, 16.04.

tiny.cc/powerplay
traumschallplatten.de/
soundcloud.com/ryan-davis

by Powerplay

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
 Eintritt: € 6.-



BONDAGE FAIRIES (audiolith/swe)

BONDAGE FAIRIES sind eine Zwei-Mann-Band aus Stockholm, die Lärm mit Elektronik macht. Ihre Musik könnte man als Abkömmling aus Punk und Elektro-Wahnsinn bezeichnen. Kurz: „Die Pixies auf LSD“. BONDAGE FAIRIES, das sind Elvis Creep und Deus Deceptor. Mr Elvis Creep gründete die Band nach seinem Rausschmiss aus einer Kunstschule. Schon bald darauf gesellte sich der angehende Computerwissenschaftler Mr Deus Deceptor zu ihm. Sie teilten ihre Vorliebe für Death Punk, Videospiele und Bier. Sie begannen Hörspiele zu machen, und im selben Augenblick erblickte das jetzt bekannte Untier BONDAGE FAIRIES das Licht der Welt. Eigentlich gibt es bei BONDAGE FAIRIES noch ein drittes Mitglied: Ihren eigenen Super-Großrechner „Bee-bee Prime“.

MONTAG, 18.04.

myspace.com/bondagefairies-sweden
audiolith.net

by V.A.K.U.U.M

21:00 p.m.k | Beginn: 21:30
 1Tritt € 7.- | VVK Musikladen € 6.-

ROUTENPLANER FÜR BUS, BAHN & TRAM

www.vvt.at

VERKEHRSVERBUND TIROL KUNDENCENTER
STERZINGER STRASSE 3 · 6020 INNSBRUCK · HOTLINE (0512) 56 16 16

Natürlich aus Tirol



Starkenberger
Bier

p.m.k [Plattform mobile Kulturinitiativen]
Viaduktbögen 16 [Büro], 19–20 :::: 6020 Innsbruck
Tel|Fax : +43 512 90 80 49
office@pmk.or.at :::: pmk.or.at



V.A.K.U.U.M | InnpulS | Medien.Kunst.Tirol | Club Flamingo | Full Contact | Die Bäckerei
Cognac & Biskotten | Workstation | saegewerk | DKK | Djs aus Mitleid
Cunst & Co | Poison for Souls | NLK Kultur | Bühne Innsbruck | K.U.U.G.E.L.
MUTINY! concerts and culture | Lovegoat | Symbiosonics | KV Aut.Ark | Firefly Concerts
Mozi Brews Film | shirt24at | Choke Media Empire | A.L.P Connect | Bar Irma
Powerplay | Los Gurkos Prod. | FLIM | Innsbruck Contemporary | AFLZ

COVER:
PUTA MADRE BROTHERS

